

## Öffentlicher Sektor

### Cisco-Studie: Technologie entscheidend für Qualität der Ausbildung

- *85 Prozent sehen positiven Einfluss von Technologie auf Engagement von Schülern und Studenten*
- *Förderung von Teamfähigkeit, projektbasiertem Lernen und Kommunikation*
- *Vorbereitung auf das spätere vernetzte Arbeitsleben*

Wien, 21. März 2011 – Mehr als drei Viertel aller Entscheidungsträger im Bildungsbereich weltweit sind der Überzeugung, dass Technologie eine wichtige Rolle beim Lernen und Lehren spielt. Dies ergab eine von Cisco in Auftrag gegebene und von der Clarus Research Group durchgeführte Studie.

Die Untersuchung deckte vor allem drei wichtige Punkte auf:

- Die Vorbereitung von Schülern und Studenten auf den Wettbewerb in einer globalen Wirtschaft nannten 83 Prozent der Befragten. Dabei stehen zunehmend vernetzte Systeme, Verständnis der Technologie-Nutzung und produktive Arbeitsweisen im Vordergrund.
- 85 Prozent erkennen eine große Rolle der Technologie beim Lernprozess mit einem positiven Einfluss auf Engagement und Teilnahme der Lernenden.
- Programme und Lehrpläne müssen die Entwicklung von Teamfähigkeit und projektbasiertem Lernen fördern, sagten sogar 86 Prozent. Auch die verbesserte Kommunikation mit Eltern und Lehrkörper ist wichtig.

„Bei der Qualitätsentwicklung der österreichischen Schule spielen die neuen Technologien eine wichtige Rolle“, sagt Heidrun Strohmeyer, Bereichsleiterin für Informationstechnologien, Statistik und Gender im Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur. „Sie fördern den Einsatz neuer Lehr- und Lernformen und wecken die Begeisterung und Lust am Lernen.“ Christian Fugina, Vertriebsleiter öffentliche Hand bei Cisco Österreich, ergänzt: „Connected Classrooms ermöglichen die Vernetzung mit Experten aus Wirtschaft und Lehre sowie den Austausch mit einer interkulturellen virtuellen Gemeinschaft. Darüber hinaus erwarten Schüler und Studenten heute, dass sie aktuelle Anwendungen nutzen können. Auch die Arbeitgeber stellen bevorzugt Nachwuchskräfte ein, die bereits Erfahrungen in Online-Collaboration besitzen.“

## **Weitere Ergebnisse**

Die aktuelle Studie ergab, dass der Schutz vor Internet-Missbrauch, die Gewährleistung von Sicherheit, die Verbesserung der Zusammenarbeit und die Reduzierung von Verwaltungskosten weitere wichtige Themen sind. Verantwortliche sehen auch eine Effizienzsteigerung durch Technologie sowie die Optimierung des Lernprozesses über Videos. Zudem gaben 65 Prozent der Hochschul-Entscheider an, dass internationale Online-Programme in den kommenden fünf Jahren eine große Chance darstellen, Studenten virtuell einzubinden und die Lernmöglichkeiten zu erweitern.

Diese Resultate weisen auf ein neues „vernetztes Lernen“ hin. Damit können Schüler und Studenten mit ihrer jeweils eigenen Geschwindigkeit lernen, so dass sie weder den Anschluss verlieren noch den Unterricht bremsen. Die Technologie bietet dabei innovative Ansätze bei gleichzeitig geringeren Kosten. Video- und Collaboration-Technologien ermöglichen zudem Lernprozesse, die unabhängig von Ort und Zeit sind.

## **Die Studie**

Im Rahmen der aktuellen Studie wurden 500 Bildungsbeauftragte und IT-Entscheider aus 14 Ländern in Europa, Asien, Afrika, Mittel- und Südamerika sowie Australien befragt. Die Teilnehmer stammten jeweils zur Hälfte aus dem Schul- und Hochschulbereich. Die Studie ergänzte eine Umfrage in den USA aus dem vergangenen Jahr, die ähnliche Ergebnisse zeigte.

Text- Download unter: [http://www.cisco.com/web/AT/presse/aktuelles/ak\\_home.html](http://www.cisco.com/web/AT/presse/aktuelles/ak_home.html)

Aktuelle Informationen von Cisco Austria sind über die Kurznachrichten-Plattform „Twitter“ ([www.twitter.com/Cisco\\_Austria](http://www.twitter.com/Cisco_Austria)) und über den Cisco Enterprise Social Media-Blog (<http://blogs.cisco.at>) abrufbar.

Weitere Informationen:

Cisco Systems Austria GmbH, Millennium Tower, Handelskai 94-96, A-1200 Wien, [www.cisco.at](http://www.cisco.at)  
Wolfgang Fasching-Kapfenberger, Tel. 01-240 30-6247, Fax 01-240 30-6300, [wfaschin@cisco.com](mailto:wfaschin@cisco.com)  
The Skills Group, [www.skills.at](http://www.skills.at), Christiane Fuchs-Robetin, Tel. 01-505 26 25-66, [fuchs-robotin@skills.at](mailto:fuchs-robotin@skills.at)

---

Über Cisco

Cisco (NASDAQ: CSCO), weltweit führender Anbieter von Networking-Lösungen, verändert die Art und Weise wie Menschen miteinander in Kontakt treten, kommunizieren und zusammenarbeiten. Weitere Informationen zu Cisco finden Sie unter <http://www.cisco.at>. Cisco-Produkte werden in Europa von der Cisco International Ltd. geliefert, eine Tochtergesellschaft im vollständigen Besitz der Cisco Systems, Inc.

Cisco, Cisco Systems und das Cisco Systems-Logo sind eingetragene Marken oder Kennzeichen von Cisco Systems, Inc. und/oder deren verbundenen Unternehmen in den USA und in anderen Ländern. Alle anderen in diesem Dokument enthaltenen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Worts "Partner" bedeutet nicht, dass eine Partnerschaft oder Gesellschaft zwischen Cisco und dem jeweils anderen Unternehmen besteht. Dieses Dokument ist eine Veröffentlichung von Cisco.